

Informationen des Bezirks

Edith Grand

Boccia im Bärenpärkli

möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass die Kugeln im Rest. Säntis nen viel Veranügen!!



Schweiz bewegt

DANKE - das OK Team hat sich über das rege Interesse riesig gefreut. Das Kanzlei in Verbindung setzen. BASPO und die Grosssponsoren haben allen Gemeinden die Infrastruktur geschenkt. Das heisst: der Torbogen, den Airdancer, das Bürozelt, Absperrmaterial und die Zeitmessung möchten fuhren, auf. Diese können Sie auf dem wir den Vereinen gerne für ihre Anlässe zur Verfügung stellen. Alles Nähere erfahren Sie bei der Marketingkommission oder auf der Kanzlei.

Fundgegenstände

1 Paar Turnschuhe. Marke Brooks adrealine 5, Grüsse ca. 42, Farbe ws/ bl, inkl. Socken, diese sind am Samstag liegen geblieben. Melden Sie sich bitte bei Edith Grand 071 890 03 40.

Losnummern 1092, 1334, 1342, 1970 melden.

20. August - Der Rheintaler kommt

Die Bocciasaison hat begonnen. Wir Auf dem Bärenareal wird uns der ,Rheintaler' mit seinem Redaktionswagen besuchen. Vor einiger Zeit wurde Oberegg deponiert sind und gegen ein in der Presse bereits berichtet. Diese klaren Vorstellungen seitens unserer Depot von Fr. 20 jederzeit abgeholt Aktion läuft schon seit einigen Jahren. werden können. Hat jemand Lust am Am 20.8.08 um 14.00 -16.00 Uhr findet nach wenig Zeitaufwand bestellt, der Sonntag zu spielen, besteht die Mög- ein Kindernachmittag mit Zauberer lichkeit, sich beim Rest. Säntis zu mel- statt. Gleichzeitig bis 17.00 Uhr werden den und diese dort bereits am Vor-alle Interessierten/Abonnenten/ abend zu beziehen. Wir wünschen Ih- Bevölkerung herzlich zu einem Höck eingeladen.

> Ab 17.30 Uhr beginnt der Feierabendhöck bei Wurst + Getränken, mit diesem Abschnitt wird vor allem das Gewerbe angesprochen. Halten Sie den Termin frei, bestimmt wird dies wiederum ein gemütlicher Anlass.

Postkartenverkauf

Auf der Kanzlei haben wir Postkarten mit drei verschiedenen Sujets und einige wenige Oberegger Kleber, die günstig abgegeben werden. Wer Interesse hat, kann sich direkt mit der

Abfallentsorgung

Es tauchen immer wieder Fragen über die Abfuhr, sei es Grün- oder Metallab-A3-Flyer ,Abfallentsorgung' ablesen, der anfangs Jahr in jeden Haushalt verteilt wird und auf der Homepage herunter geladen werden kann.

Aufruf - Abschluss der Auszubilden-

Im nächsten .Rondom' möchten wir alle Lehrlinge veröffentlichen, die diesen Sommer abgeschlossen haben. Wir bitten die Lehrmeister uns kurz Angaben über den Auszubildenden, ev. sogar ein Foto, zu senden oder sich bei uns zu melden. Bei der Redaktion oder Bitte auf der Kanzlei (071 898 50 80) edith.grand@oberegg.ch, für Ihre Zusammenarbeit danken wir Ihnen bestens.

Neuer Unimog Bauamt Oberegg

Am 16.5.08 fand die Schlüsselübergabe des neuen Mercedes Benz Unimog von der Firma Larag Wil statt. Mit ganz Strassenkommission wurde der Kauf Neue' soll einen effizienten, robusten Schneepflug und einen Salzstreuer haben, der unsere Strassen weiterhin so perfekt räumt. Martin Bürki wünscht unseren beiden Unimogfahrern eine unfallfreie Zukunft.

Dank der Vorfinanzierung in den letzten beiden Jahren und dem Budget 2008 kann der Unimog finanziert werden. Hier noch einige Angaben zu unserem neuen Fahrzeug.

Mercedes Benz Unimog

> 4 t Nutzlast Breite 2.15 m

Abgas Euro 04 Norm Aufbau Larag Kipper Aluminium

Pflug Zaugg

> (Schweizer Produkt) 3.30 m

Breite Salzstreuer Gmeiner

Fassungsvermögen 2 m³ elektronisch gesteuert



Weitere Informationen des Bezirks

Edith Grand



Appenzeller Reiseführer

Eine Geschenkidee -Interessantes aus dem ganzen Appenzellerland. Diesen Führer können Sie auf der Kanzlei beziehen.

Viel Vergnügen!



1. August Feier 2008

Brunch auf dem Bio-Bauernhof bei Fam. Judith + Rolf Bischofberger. Abendfestwirtschaft auf dem St. Anton mit dem Feuerwehrverein und anschliessendem Feuerwerk.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Rheintaler unterwess.



Für Sie vor Ort!

Auch dieses Jahr sind wir wieder mit unserem Redaktionswagen für Sie unterwegs und haben ein offenes Ohr für Ihr Anliegen, Ihr Lob, Ihre Kritik und Ihre Vorschläge.

Mi. 20. August

Oberegg, Parkplatz Bezirksgebäude

Mi. 3. September

Marbach/Rebstein, Gasthaus Krone

Programm (gilt für alle Anlässe):

14.00 Uhr 17.30 Uhr Zauberer für Kinder

Hock für Gwerbler und Behörden



Der Rheintaler Die Köpfe dahinter



Appenzeller Kantonalbank

Wir tun etwas für Sie.

Telefon 071 898 80 40 kantonalbank@appkb.ch www.appkb.ch



Spirig Schreinerei AG

Ebenaustrasse 9 · 9413 Oberegg Tel. 071 891 23 24 • Fax 071 891 23 72 spirigag@bluewin.ch

SCHREINERARBEITEN • INNENAUSBAU • MÖBEL • KÜCHEN



(wetterbedingte Programmånderungen vorbehalten)

Marketingkommission

VIEHSCHAU 27.September 2008

Samstag

- Auffuhr der rund 300 Tiere mit Sennen und Jodel

- Musikalische Umrahmung durch das Alphornquartett
- Wies und der Stegreifgruppe Oberegg
- Bauern- und Warenmarkt mit Karussell
- Festzelt

Ab 10.00 Uhr

- Stellen der Tiere
- Lama-Trekking
- gratis - Ponyreiten
- Strohballenwerfen
- Bullenreiten mit Wettbewerb

NEU Jungzüchterwettbewerb Besuch der Milchkönigin

Ab 13.15 Schellenclub

Ab 13.30 Uhr

- Schöneuterwettbewerb Jung + Alt
- Kuh mit der höchsten Lebensleistung
- Miss Oberegg
- 1. Melk Champion

15.00 Ballonwettbewerb

Ab 15.30 Uhr





Schauabend im Vereinssaal Oberegg

der Schauabend ist auch für Sie, als Nicht-Landwirt

Ab 19.15 Uhr Saalöffnung, Freier Eintritt

Nachtessen

bedient werden Ste von der Männerdege und dem Damenturnwerein Oberegg

Ab 20.00 Uhr gemütlicher Teil mit Unterhaltung

Folklore

Barbetrieb

Verlosung

Preisverleihung

ab 22.30 Tanz

Die Viehzuchtgenossenschaft Oberegg-Reute und die Marketingkommission begrüssen Sie ganz herzlich an der Viehschau und am Schauabend. Viel Vergnügen

Schweiz bewegt

Stephanie Bruderer

Kompliment, Kompliment: Das OK war begeistert über den riesigen Aufmarsch bei Schweiz.bewegt. Wir hätten nie und nimmer mit solch einem Andrang gerechnet.

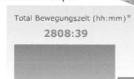
Insgesamt haben wir über 2808 Bewegungsstunden gesammelt und - unter uns gesagt - Walzenhausen ziemlich alt aussehen lassen. Wir haben es geschafft und können uns über unseren Sieg freuen: Ein Silvesterapéro, gesponsert von der Gemeinde Walzenhausen.

Dies alles hätte aber ohne Ihre tatkräftige Unterstützung zu Fuss oder auf dem Bike nicht stattfinden können. Auch hat sich das OK sehr gefreut, dass folgende Vereine aktiv bei der Organisation und Durchführung des Anlasses mitgeholfen haben:

- STV mit Männerriege Oberegg
- SVKT Oberegg
- Musikgesellschaft Oberegg

- Blauring und Jungwacht Feuerwehrverein
 - Skiclub
- Natur- und Vogelschutz
- Männerchor
- Samariterverein Unser Dank gilt auch unseren Sponsoren, die uns finanziell unter die Arme griffen. Und nun? Lasst uns am Dezember

einen gemütlichen Apéro erleben!



1134:57

Oberega

Walzenhausen

Frühschoppenkonzert

Iris Räss-Candrian

Am Sonntag, 24. August 2008, laden die Musikgesellschaft Oberegg (MGO) und die Jugendmusik Heiden gemeinsam zu einem unterhaltsamen Frühschoppenkonzert in Heiden ein. Von der Jugendmusik Heiden werden das Nachwuchskorps, das Korps und die Tambouren mit dabei sein. Die unterschiedlichen Formationen versprechen einen abwechslungsreichen und spannenden Auftritt. Wir laden Sie alle herzlich ein zu Musik, Spass und gemütlichem Beisammensein.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Es gibt eine grosse Festwirtschaft. Verschiedene selbstgebackene Pizzas aus dem Holzofen werden angeboten.

Der Anlass findet nur bei schönem Wetter, ab 10 Uhr auf dem Dunantplatz in Heiden, statt. Auskunft über die Durchführung erhalten Sie

ab Samstag, 23.8.08, 8.00 Uhr unter Tel. 1600 Rubrik Club/ Vereine. Verschiebedatum: 31. August 2008. Die MG Oberegg und JM Heiden freuen sich auf viele musikbegeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer.



Appenzeller Singwochenende in Walzenhausen

Michael Weber

Nach dem letztjährigen Erfolg mit über 40 Teilnehmenden findet auch diesen Herbst das Appenzeller Singwochenende wieder statt: Am 25./26. Oktober 2008 im "Sonneblick" in Walzenhausen (AR). Erwachsene jeden Alters, die Freude an klassischer Chormusik haben, sind herzlich eingeladen, an diesem Anlass in froher Runde teilzunehmen. Gemeinsam werden mehrstimmige Lieder aus Renaissance, Barock, Klassik und Romantik eingeübt. Das Liedgut ist auch für Laien leicht zu singen. Die Anmeldefrist läuft bis Ende September 2008. Der Appenzellische Chorverband unterstützt den Anlass. Wir werden das Wochenende im "Sonneblick" verbringen, wo wir singen und uns verpflegen werden. Ausserdem verfügt der "Sonneblick" über günstige Übernachtungsmöglichkeiten und bietet alle Annehmlichkeiten für ein musikalisches Wochenende.

Weitere Informationen sind erhältlich bei:
Michael Weber, Walzenhausen, 071 880 05 94;
Ernst Suhner, Walzenhausen, 071 888 19 94;
www.singwochenende.ch.vu oder E-Mail: singwochenende@yahoo.com





HERSCHE INGENIEURE AG

Ihr kompetenter und erfahrener Ingenieurpartner.

9413 Oberegg · Dorfstrasse 20 Tel. 071 898 80 52 ·Fax 071 898 80 59 oberegg@herscheing.ch

www.herscheing.ch

Tore und Antriebe



SCHMID MASCHINENBAU AG

9413 Oberegg Tel. 071 / 891 19 26 Fax. 071 / 891 54 76



Metallbau-Janitär Anlagen

9413 Oberegg Tel. 07I 89I I 0 03 Fax 071 891 55 03

Ernst Winteler

Elektro-Installationen:

Telefonanlagen Schwachstromanlagen diverse Reparaturen

Rutlenstrasse 9 9413 Oberegg Telefon 071 891 36 45 Telefax 071 891 36 76



9413 Oberega Rutlenstrasse 5 Telefon 071 891 36 44 Telefax 071 891 37 31

Bedachungen in Ziegel und Eternit. Wärmedämmungen und Wärmedämm-Unterdächer Fassadenverkleidungen mit Eternit hinterlüftet. Fassadenverkleidungen mit Holzschindeln.

> Auf dem Dach kommt's drauf an, fragen Sie den Fachmann an

Konzerte in der Kirche Oberegg

Ines Hochreutener

Noch liegt der Sommer vor uns, den ten Werken aus dem Barock und der wir in vollen Zügen geniessen wollen. Klassik selten gehörte Kompositionen Herbstkonzert in der Kirche Oberegg TA vermag eine rege Konzerttätigkeit angekündigt:

sik" lautet die Konzertüberschrift.

TITA aus Zürich. Das Ensemble hat drückt. sich zum Ziel gesetzt, nebst bekann-

Doch sei an dieser Stelle bereits das zur Aufführung zu bringen. LA PARTIim In- und Ausland zu verzeichnen. An der Orgel spielt Christoph Groh-Sonntag, 26. Oktober 2008, 19 Uhr mann aus Deutschland. Als Sopranistin tritt Julia-Sophie Wagner, ebenfalls Sind Sie eher ein Barockfan oder ein aus Deutschland, auf. Das gesamte Klassikliebhaber? Für beide ist ge- Konzert steht unter der Leitung von sorgt: "Glanzvolle Höhepunkte des Frank Mehlfeld, der in Oetwil am See Barock / Leichtigkeit der Wiener Klas- wohnhaft ist. Er ist in Oberegg kein Unbekannter; er ist es, der an den Sonntagsgottesdiensten jeweils die Zu hören ist das Ensemble LA PAR- Tasten und Pedale unserer Orgel

Sporttage der Schule Oberegg

Tim Haas

Morgen absolvierten die Schülerinnen Das Bild zeigt die stolze Sieund Schüler die Einzelwettkämpfe. germannschaft dieser Dabei stand der Leistungsanspruch im Plauschwett-Vordergrund. Drei Posten - Hindernis- kämpfe. lauf, 2km-Lauf und ein Power-Kraft-Test - mussten alle absolvieren; aus den weiteren 6 Disziplinen durfte ausgewählt werden. Die Leistungsbereitschaft Schülerinnen und Schüler war sehr gut. Das Fussballturnier der 2. und 3. Oberstuienklassen am Nachmittag war ein voller Erfolg und die Plauschwettkämpfe der restlichen Klassen zeigte eindrücklich, was die Schule Oberegg

ausmacht: Vom Kindergarten bis

Am vergangenen Dienstag fand in zur Oberstufe werden die Kinder von Oberegg der Schul-Sporttag statt. Am einem LehrerInnen-Team begleitet!



Ebenaustr. 8 • 9413 Oberegg Tel./Fax 071 891 70 20 geiger.treuhand@orga-soft.ch

Ihr Partner für

- Steuererklärungen / Steuerberatung
- Buchhaltungen / MWST-Abrechnungen
- · Lohn- und AHV-Abrechnungen
- Firmengründungen und Umwandlungen
- · Erbteilungen und Nachlässe
- · Revisionen / Abschlussberatungen
- · Gesellschaftsdomizile



Malergeschäft Renato Casadio dipl. Malermeister



Klösterliweg 2 9413 Oberegg

Telefon 071 891 11 65 Telefax 071 891 13 73 Natel 079 696 01 52 rcasadio@bluewin.ch



Altersferien für die Seniorinnen und Senioren von Reute und Oberega

Karl Signer

1. Tag

Am Morgen des 24. April 2008 starten wir mit 41 Personen bei anhaltendem Regen unsere Seniorenferien. Organisiert wurde diese Reise durch Pfarrerin Marion Giglberger, zusammen mit Carunternehmer Walter Müller Heiden. Alles Gepäck verstaut und alle Mann/ Frau an Bord begrüsst uns eine frohgelaunte Marion mit herzlichen Worten. Sie kontrolliert, ob auch alle ihre Schäfchen anwesend sind und wünscht uns einen schönen Ferienaufenthalt.

So spuren wir mit Humor und voller Erwartungen hinunter in's Rheintal auf die Autobahn, Schon bald reckt sich das Schloss Vaduz stolz dem Triesenberg zu, der aber durch eine lange Wolkenbank vom Tal getrennt ist. Das Schloss Sargans mit dem Gonzen an der Seite beansprucht wieder unsere Seite das markante Schloss Wartenstein. Zaghaft gucken die Sonnenstrahlen hinter den Wolken hervor und zeigen uns die leicht ansteigenden Reblagen der Bündner Herrschaft mit den lässig daliegenden Dörfer Maienfeld. Jenins, Malans: (Mhhh, guete Wii). Chauffeur Walter orientiert uns dauernd, wo wir sind und was es zu schauen gibt .Bei Reichenau geht's links Richtung Thusis, weiter die alte San breitet. Bernardinostrasse, durch die Via Mala-Schlucht. Sehr eindrucksvoll, die rauen Felswände und die vielen Sturzbäche, welche ganz zahm oben hervorgucken um sich dann wild und ungestüm hinunter zu stürzen. Langsam regt sich der Hunger, aber keine Angst, Walter weiss schon wo Mann/Frau gut essen. Im Hotel "Fravi" in Andeer wird ein feines Menü vorbereitet. Nach zweistündi-

ger Mittagspause verschwinden die Mäuse im Car. Wir mussten eng zusammenrücken, damit Walter das grosse Fahrzeug um alle Hausecken im engen Dorf herum zirkeln kann. Endlich geschafft, passieren wir die Rofla-Schlucht und gelangen so wieder auf die Schnellstrasse. Vor lauter staunen und schauen haben wir kaum bemerkt. dass die Sonne mit voller Pauer die Schneebedeckten Beraketten uns blenden lässt. Zügig passieren wir den neu renovierten S. Bernardino-Tunnel um dann, schon südliche Luft schnup-

> pernd, das Mesoco-Tal hinunter zu kurven. Imposant zeigen sich die drei parallel verlaufenden Autobahnbrücken welche jeweils nach einigen Kurven das Tal durchgueren. Wieder an einigen Schlösser und Burgen vorbei nähern wir Bellinzona. Hier verlassen wir die Autobahn um uns in der Stadt etwas umzusehen und einen Kaffee zu geniessen. Aber wir wollen ja noch weiter und lassen die Magadinoebe-

ne in ihrem Sonnenglanz rechts liegen und gelangen über den Monte Ceneri-Pass in's Malcantone.

So. und ietzt nähern wir unserem Ziel: "Grüss mir Lugano" Im Hotel "Calipso" nisten wir uns ein. Nach einem reichhaltigen Abendessen wird natürlich noch die Ufergegend "Paradiso bei Aufmerksamkeit. Ebenso auf der linken Nacht" bewundert, danach wir uns dann auch einmal zur Ruhe legen.

2. Tag.

Morgen um 08.00 Frühstück. Anschliessend erklärt uns Walter Müller den Tagesablauf. So besteigen wir gleich die San Salvatore-Bahn. Einmal umsteigen halb oben, wo sich danach. steil ansteigend, eine wunderbare

Panoramasicht

unwahrscheinliches Gefühl, diese Seeund Berawelt. Die Sonne gibt ia auch noch das ihre dazu. Ein grosses Gartenrestaurant lädt uns ein, den Mittagshunger zu bezähmen.

Nachdem wir die die Tessinergeographie im Kopf gespeichert haben, rutschen wir wieder talwärts. Um 13.30 Uhr beanspruchen wir wieder den Car. Walter führt uns dem See entlang nach Melide, Morcote, Agno mit der Flugpiste und den vielen Campingplätzen, bis nach Caslano. Dort entscheiden wir uns, statt die Schoggifabrik zu besichtigen, uns am Quai zu verweilen. Grosse Seegartenrestaurants laden uns ein. unserm Durst zu trotzen und die Ruhe am Seegestade zu geniessen. Die Zeit vergeht schnell, so nehmen wir für die Rückfahrt den direkten Weg über Muzzano, Gentilino wieder nach Paradiso. Am Abend wird gejasst gespielt und geplaudert bis auch die letzten müde sind.

3. Tag

Heute nehmen wir das Vezasca-Tal in Angriff. Über den Monte Ceneri gelangen wir an den Lago Maggiore und bei Gordola schwenken wir links ab. Die stark ansteigende Strasse gibt uns Gelegenheit, den See und die Umgebung von oben zu betrachten. Auch hier schwenken die Köpfe hin und her bei den vielen, engen Kurven. Schon bald sichten wir die Staumauer des Lago di Vogorno Ein kurzer Aufenthalt gibt uns Gelegenheit, diese zu testen, ob sie uns trägt. Vorbei am ca. 6 km langen Stausee führt uns der Car lässig das Tal hinauf, Vorbei an Vogorno, Lavertezzo, Brione bis nach Sonogno. Alles typische Tessinerdörfer welche ihren besonderen Reiz zeigen. 2 Stunden Mittagshalt benutzen wir uns in einer gemütlichen Locanda zu verpflegen. Bei der Rückfahrt hält Walter bei der Verzasca-Brücke an. Diese Brücke hat einen besonderen Reiz in ihrer Bauart. Über zwei Bögen übergueren wir die Verzasca, wobei man das wilde Bachbeet mit den, von der Natur kunstvoll geschliffenen Felsbrocken, betrachtet. Jetzt drängen wir aber wieder talwärts. Wir möchten ja noch vor dem Nachtessen die Zeit nutzen zum Baden, natürlich im Hallenbad.

4. Tag

Um 09.30 besteigen wir das Schiff und betrachten die 'Küste' vom Wasser aus. Seelenruhig gleiten die typischen Tessinerdörfer an uns vorbei. Einige davon: Campione (ital.) Melide, Brusino, Morcote, Caslano, bis Ponte Tresa. Hier tauschen wir das Schiff wieder mit dem Car. Nach kurzem Aufenthalt führt uns Walter weiter nach Italien, genauer gesagt, nach Luino. Dem Lago Maggiore entlang steuern wir wieder in die Schweiz, unterfahren im 6 Km langen Tunnel Locarno, bis wir am Mittag Ascona erreichen. Hier zwei Stunden Ausgang um den romantischen Strand zu geniessen. Anschliessend_präsentiert uns Walter mit einer Stadtrundfahrt die schönen Parks und Anlagen von Kaffee oder geniessen das wunderba-Locarno. Nach dem bewährten Z`nacht re Städtchen. Die Dörfer, entlang dem vergnügen wir uns bei einem Gesangund Musikabend.__Dabei kommen, nebst fleissigem Gesang, Marion Giglberger mit Querflöte, Bruno Sturzenegger am Flügel, Karl Signer mit der Handorgel und Fridolin Schmid als versierter Gedichte-Erzähler zum Einsatz.

5. Tag

Heute wird gleich die ganze Schweiz in Angriff genommen. Im Swissminiatur in Melide ist die Befehls-Zentrale. In alle Kantone werden Spione gesandt um die wichtigsten Anlagen und wertvollen Objekte zu beobachten. Da sind z.B. Sehenswürdigkeiten vom Appenzeller Bauernhof bis zur Kathedrale St Pierre in Genf zu orten. Aber am Mittag ist ende der Übung. Weiter bestürmen wir in Italien den Comersee. Auf der gewöhnlichen Landstrasse passieren wir Mendrisio, Chiasso bis Como. Dann Richtungsänderung nach Norden, dem schönen Comersee entlang bis Menaggio. Hier verlassen wir den Car für eine Stunde, nehmen einen Comersee, fallen auf durch ihren typisch italienischen Baustil. Die Gebäude eng zusammengebaut und alle in den gleichen Farben: ocker, gelb und braun. Die roten Ziegeldächer geben dem Bild eine besondere Note. Nun begeben wir uns auf die letzte und gefährlichste Strecke, nämlich von Menaggio bis Gandria. Dauernder Gegen-

verkehr verlangen vom Chauffeur grösste Aufmerksamkeit. So kommt es vor, dass wir bei unübersichtlichen Engpässe anhalten müssen. Drei mal steigt unsere Marion aus, eilt wie eine Marathonläuferin voraus um die Kurve. um den Verkehr zu stoppen. Sie darf dafür nachher auch wieder einsteigen. Nach der Schweizergrenze bessert sich die Situation wieder und wir kommen wohlbehalten in's Hotel zurück.

6. Tag

Ende Feuer. Ferien fast vorbei. Um 10.00 Koffer verstauen und abfahren. Über die Autobahn rasen wir wieder über Bellinzona dem San-Bernardino zu. Ohne Hindernisse und direkt bis Zillis. Im Gasthaus Viamala wartet ein zünftiges Mittagessen auf uns, voraus organisiert vom Chauffeur. Gestärkt verabschieden wir uns vom fähnlischwingenden Wirteteam. In Werdenberg ergattern wir uns noch die letzten Ferienminuten am Seeli um dann endgültig das Zuhause anzustreben. Es waren wunderschöne Ferien, einfach obersuper. Einen ganz grossen Dank gebührt allen, die dazu beigetragen haben.

Wanderausflug vom SVKT

Edith Bischofberger

Seit Jahren organisieren zwei Damen unseres Vereines, der Gruppe B, einen 2tägigen Ausflug. Zwei erlebnisreiche, abwechslungsreiche, lustige, unterhaltsame, ,wanderige' Tage verbrachten wir im Tessin. Am ersten Tag nahmen wir Bellinzona mit den drei Burgen in Anariff.

Vom Monte Tamaro bis zum Monte Ev. haben wir die Eine oder Andere dafür können wir uns bereits auf das ger 071 891 43 36. nächste Jahr freuen.



Lema genossen wir die Aussicht und von euch neugierig gemacht, vielleicht eine wunderschöne Höhenwanderung wollt ihr einmal eine Schnupperstunde bei idealen Temperaturen. Leider wa- bei uns besuchen, so meldet euch bei ren die zwei Tage im Nu vergangen unserer Präsidentin Edith Bischofber-



Vielen Dank!

unsere Inserenten.





Beat Sonderegger Unterdorfstrasse 1 9413 Oberegg

Telefon 071 891 10 56 Telefax 071 891 10 57 Mobile 079 615 92 88

Neues TLF für die Feuerwehr Oberegg - Reute

Text von Arthur Sturzenegger (Feuerwehr Oberegg-Reute), Foto von Rolf Rechsteiner

Ende April konnte die Feuerwehr Obe- Breite, insbesondere mit einer Höhe Jahre und künftige Überschüsse, -Nachbarfeuerwehren Pate.

Nach über 30 Jahren

Nach der Frühjahrsübung versammelte sich die ganze Mannschaft mit den eingesetzten Fahrzeugen, bei den bereits wartenden Delegationen der Nachbarwehren mit ihren Fahrzeugen bar sein. auf dem Kirchplatz, um der Einwei-

hung des neu beschafften Compact-TLF beizuwohnen. Das neue Einsatzmittel ist ein Vorführfahrzeug, der Marke MOWAG Dodge Ram 3500 4x4, das im Jahr 2001 erstmals in Verkehr gesetzt wurde.

Das neue Fahrzeug ersetzt das 1. TLF der Feuerwehr Oberegg, mehr als 30 Jahre im Ein-TLF satz gestandene "International". Es ist zunehmend reparaturanfällig geworden, insbesondere in Bereichen die die Ver-

kehrssicherheit tangieren. Im Rahmen Ohne zusätzliche Steuergelder der Evaluation von Alternativen hat die Das neue Fahrzeug wird über die Be-«praktisch massgeschneiderte» Occa-

regg - Reute im Beisein der ganzen von lediglich 2,3 m und nur halb so Feuerwehrmannschaft ihr neues Com- schwer wie das Tanklöschfahrzeug Im Weiteren wird die Finanzierung pact - TLF (Tanklöschfahrzeug), als MAN ist es eine ideale Ergänzung unterstützt durch namhafte Zuschüsse Ersatz für das legendäre TLF Interna- zum übrigen Maschinenpark, ob für von Seiten der Standeskommission Al tional aus dem Jahre 1976 in Besitz den Wassertransport oder als Frontnehmen. Bei der Einsegnung durch fahrzeug eingesetzt. Für den Frontein-Pfarrer Johann Kühnis, Oberegg stan- satz wird es vor allem bei schmalen den auf dem Kirchenplatz diverse Zufahrtsstrassen und - dank Allrad - Feierliche Übergabe Feuerwehrfahrzeuge auch aus den bei unwegsamem Gelände zum Einsatz kommen. Es verfügt über 1200 Liter Tankvolumen und bringt voll beladen ein Gewicht von gut 6 Tonnen auf die Waage. Ausgestattet mit einer sehr leistungsfähigen Pumpe - sie erzielt eine Leistung von 2500 I/min bei 10 bar - wird es vielfältig einsetz-

also ohne ordentliche Steuergelder. (Feuerwehrfonds) und der Ausserrhoder Assekuranz, Herzlichen Dank.

Der Höhepunkt der Einweihung war die feierliche Einsegnung des neuen Fahrzeuges durch HH Pfarrer Johann Kühnis. Er sprach einen Segen und gab der Hoffnung Ausdruck, dass das TLF viel Schaden abwenden und unfallfrei unterwegs sein möge. Dann überreichte Peter Brändle als Vertreter der Lieferfirma gemeinsam mit Arthur Sturzenegger, Präsident der Feuer-

> schutzkommission, Fahrzeugschlüssel dem Kommandanten Martin Bürki. Er freute sich mit seinen Kameraden, ein zuverlässiges Gerät übernehmen zu können, das zwar ein Gelegenheitskauf, aber doch ein Gerät in «jugendlichem Zustand» ist. Auf dem Tacho stehen zurzeit etwas mehr als 15 000 km, und erste Probefahrten haben zeigt, dass gut damit zu arbeiten ist. Zugeladen wird vor allem Pionier- und technisches Material, wie Vize-

kommandant Pascal Breu erklärte. Die Feuerwehr Oberegg - Reute und ihre Mannschaft ist sowohl punkto Ausbildung als auch materialmässig auf einem guten Stand.



Lieferfirma Brändle in Wil auf dieses triebsrechnung des Feuerwehr-Zweckverbandes aus den Erträgen sion Compact-TLF aufmerksam ge- der Feuerwehr-Ersatztaxen finanziert; macht. Mit 6,34 m Länge und 2,2 m angesparte Überschüsse vergangener

Oberegger Turnerinnen in der Getu Rehetobel

Willi Lanker

Grosse Erfolge für Flavia Sonderegger und Desiree Aragai beim Gerätewettkampf in Wald:

Bereits beim ersten Wettkampf in dieser Saison turnen Flavia und Desiree ausgezeichnet. Desiree Aragai startete im K3 und turnte 4 gute Übungen und durfte erstmals auf das Podest steigen. Sie wurde im Rang 2 klassiert.

Auch Flavia Sonderegge turnte gut und klassierte sich ebenfalls im Rang 2.



Seit 75 Jahren bieten wir unsere Erfahrungen und Dienstleistungen in den Bereichen

- Sanitär
- Spenglerei



- Heizungen
- Blitzschutz

H.P. Schmid

9413 Oberega Tel. 071 891 48 65 Fax 071 891 48 25 info@schmidhaustechnik.ch www.schmidhaustechnik.ch

Oberegger-Reminiszenzen aus dem Jahre 1918 - Teil 2

Max Sonderegger

Wegen des Krieges und der Grippe folgende Fuhrtarife aufzustellen: fällt die Oberegger-Kilbi aus. Ver- Zweispänner pro Tag (10 Std.) Fr. 35,sammlungen und Tanzveranstaltungen Einspänner pro Tag (10 Std.) Fr. 22,-. wurden abgesagt. Schulen wurden vorübergehend geschlossen und Gottesdienste fielen aus.

Dr. med. H. Sonderegger, Heiden hält leicht zu Vermögen kommen, ob damit an sechs Wochentagen (je 1-2 Stunden) Sprechstunde in Oberegg. Dr. med. Buff, Heiden besucht Gefangenenlager in Frankreich. Im Bezirkskrankenhaus Heiden belaufen sich die Verpflegungskosten auf Fr. 3.30 pro Patient und Tag.

Im Schnitt trifft es in der Schweiz auf 144 Einwohner ein Restaurant. In AR mit 667 Restaurants gibt es auf 86 Einwohner, in IR auf 90 Einwohner eine Beiz. Im "Sonnehügel", Rutlen, wird noch gewirtet.

J. Bischofberger, Eisenhandlung/ Erhältlich in Paketchen zu 30 Rp." Zimmerei, Oberegg offeriert u.a.: Wetzsteine, Futterfässer, Gartenhhäueli, Stockhauen und Panzer-Sohlenschoner.

Die Agentur der Kantonalbank wird von Auch Kriegssandalen, biegsame Holz-Frau M. Schmid geleitet; 1917 wurde ein Gewinn von Fr. 28.000 .-- erreicht. Die SUVA nimmt am 1. April ihren Betrieb auf; Trogen erhält eine eigene Och, St. Gallen). Agentur im Hause "z.Berg".

Die Fuhrhalter von Heiden und Umgebung teilen in einem Inserat am 16. April mit: "Durch die hohen Pferde/ Futtermittelpreise und bedeutend erhöhte Schmied-, Wagner- und Sattler-

Die AG für elektrische Kabel. Cortaillod zahlt 50% Dividende. Kommentar des "AA": "Da können die Herren Aktionäre die Arbeitslöhne und Kriegsgewinnsteuer in Einklang stehen, wird nicht gefragt."

Da sich weder der Kanton noch der Bezirk Oberegg bereit erklären, die "Sticker-Krisen-Kasse Oberegg-Reute" mitzusubventionieren, drohen die Oberegger-Mitglieder mit dem Austritt.

Inserat von Otto Horsch, Oberegg:" Eine Zierde der Frauen sind schöne Haare. Waschungen mit Schampoo wirken erfrischend und geben dem Haar einen schönen, seidenen Glanz.

In der Schweiz wird ein "Volksschuh" geschaffen. Dieser kostet in Spaltleder: Herren Fr. 29.90, Frauen Fr. 23.60, Töchter Fr. 15.50, Knaben Fr. 24.70. sohle mit Lederplättchen zur Vermeidung des Lärms. Grösse 30 - 41 Fr. 8.25 sind auf dem Markt (Inserat Firma

Das Warenhaus Braun, Rorschach verkauft: Kartoffelstössel, Fleischhammer, Rasierpulver, Bartwichse, Selbstbinder, Stehkragen, Papierkragen,

Ab Mitte Jahr verschlimmern sich die rechnungen sehen wir uns gezwungen wirtschaftlichen Verhältnisse. Man

glaubt an ein absehbares Kriegsende, ist aber über die Zukunft verunsichert. Die Arbeiterschaft wird unruhig. Die Sozialdemokraten fordern Rechte ein. Immer wieder Streiks, die im November schliesslich zum General- oder Landesstreik führen. Zur Sicherung der inneren Ordnung werden Truppen aufgeboten. Es kommt zu unliebsamen Zusammenstössen zwischen der Armee und streikenden Arbeitern.

Teuerung seit dem 1. Juni 1914: Stockbutter 181%, Emmentaler 65%, Milch 42%, Brot 97%, Teigwaren 109%, Petrol 172%.

"AA" vom 25. Juni: "Endlich sollte einmal Front gemacht werden gegen das Geschmeiss der in- und ausländischen Schlemmer, Wucherer und Schieber. die sich auf Kosten des Volkes bereichern."

Preise:

Fünfpfünder Rundbrot Fr. 1.77, Weggen Fr. 1.87, Milch 37 Rp./I, für Eier wurden bis 60 Rp. bezahlt. Bienenhonig Fr. 7.-- /kg. Kartoffeln erreichten Höchstpreise von Fr. 35.- bis Fr. 50.-/100 kg und waren somit 100% teurer als im Vorjahr. Lageräpfel Fr. 30.-/100

Löhne:

Rehetobel sucht einen Primarlehrer. Jahresgehalt Fr. 2.700.-- (inkl. TZ und Wohnungsentschädigung). Daselbst wird einem Lehrer nach 16-jähriger Tätigkeit eine Jahrespension von Fr. 900.- gewährt.



Fam. Bürki Volg Oberegg Dorfstrasse 26b Tel. 071 891 19 30





Dorfagenda

Juli 2008			August 2008			September 2008			
Di	1		Fr	1	1. August-Brunch + Feier	Мо	1	Redaktionsschluss Rondom	36
Mi	2		Sa	2		Di	2		
Do	3		So	3		Mi	3		
Fr	4		Мо	4	32	Do	4		
Sa	5		Di	5		Fr	5		
So	6		Mi	6		Sa	6	Kleidersammlung	
Мо	7	Grünabfuhr 28	Do	7		So	7		
Di	8		Fr	8		Мо	8		37
Mi	9		Sa	9		Di	9		
Do	10		So	10		Mi	10		-
Fr	11		Мо	11	33	Do	11.	Nothilfekurs	
Sa	12		Di	12		Fr	12	Nothilfekurs	
So	13		Mi	13		Sa	13	Nothilfekurs	
Мо	14	29	Do	14		So	14		
Di	15	Handjass Sonne Blatten	Fr	15	Mariä Himmelfahrt	Мо	15		38
Mi	16		Sa	16		Di	16		
Do	17		So	17		Mi	17		
Fr	18		Мо	18	Grünabfuhr 34	Do	18		
Sa	19	Lager BR+JW	Di	19	Handjass Sonne Blatten	Fr	19		
So	20		Mi	20	Der Rheintaler in Oberegg	Sa	20	Jugendmesse mit Chor	
Мо	21	30	Do	21		So	21	Buss- und Bettag	
Di	22		Fr	22		Мо	22	Grünabfuhr	39
Mi	23		Sa	23		Di	23		
Do	24		So	24	Frühschoppen MGO+Jugendmusik	Mi	24		
Fr	25		Мо	25	35	Do	25		
Sa	26	Lager BR+JW	Di	26	BR+JW-Lager-Fotoabend	Fr	26		
So	27		Mi	27		Sa	27	Viehschau	
Мо	28	31	Do	28		So	28		
Di	29		Fr	29		Мо	29	Altmetallabfuhr	40
Mi	30		Sa	30		Di	30	Handjass Sonne Blatten	
Do	31		So	31					

Impressum

Redaktion: Adresse: Stephanie Bruderer, Marketingkommission Oberegg Wiesstrasse 31, 9413 Oberegg, redaktion@oberegg.ch

Werbung:

Gewerbeverein Oberegg

Druck:

Druckerei Bischofberger, Oberegg

Redaktionsschluss: Nächste Ausgabe: 1. September 2008 Ende September 2008